

■ Handlungen im Diesseits für das Jenseits – Gottesdienst für Entschlafene

Handlungen im Diesseits für das Jenseits: Warum sollte das nötig sein? Jesus Christus selbst hat's vorgemacht – und ist auf diese Erde gekommen, um das Heil für Lebende und Tote zu schaffen. Und das prägt das Wesen der Sakramente.



Die Sakramente hängen ursächlich mit der Menschwerdung Gottes in Jesus Christus zusammen. „Das Heil in den Sakramenten gründet in Menschwerdung, Opfertod und Auferstehung Jesu Christi sowie in der Sendung des Heiligen Geistes und seines Wirkens“, heißt es dazu in unserem Katechismus (KNK 8).

Wie die Katholische und Evangelische Kirche lehrt auch die Neuapostolische Kirche, dass Jesus die Sakramente eingesetzt hat, also ihr Herr und Ursprung ist. Jesu hat nach seiner Auferstehung die Apostel beauftragt, die Sakramente zu spenden. Die Sakramente, das gehört zu den Grundpositionen des neuapostolischen Glaubens, sind notwendig, um in ein neues Gottesverhältnis zu gelangen, das Heil in Christus zu empfangen und zur Brautgemeinde zu gehören.

Heil auf dieser Erde erworben

Das Heil wurde von Jesus Christus auf dieser Erde geschaffen, doch hat es universale Gültigkeit, betrifft die Schöpfung, nämlich Himmel und Erde (Kolosser 1,20). Deshalb hat man sich in neutestamentlicher Zeit, für Tote taufen lassen (1. Korinther 15,29).

Sakramente spiegeln Wesen Jesu

In gewisser Weise bilden die Sakramente das Wesen Jesu ab: das Menschsein Jesu ist sichtbar, sein Gott-Sein ist verborgen. Seinem Menschsein nach ist Jesus wahrer Mensch und ist Geschöpf, seiner Gottheit nach ist er wahrer Gott und ungeschaffen.

Die Struktur der Zweinaturenlehre findet sich auch bei den Sakramenten, die eine sichtbare, materielle und eine unsichtbare, immaterielle Seite haben.

Sakramente vermitteln Heil

Wer also Heil empfangen will, der ist auf den Empfang der Sakramente angewiesen, die jedoch immer einen irdisch-innerweltlichen Aspekt haben. Die Neuapostolische Kirche lehrt: „Wie Jesus Christus sein Opfer auf Erden brachte, so geschieht auch Heilsmittlung durch die Apostel auf Erden. Da Sakramente stets eine sichtbare Seite haben, können sie auch nur im Bereich des Sichtbaren vollzogen werden. Die Wirkung der Sakramente als wesentliche Elemente der Heilsmittlung ist für Lebende und Tote gleich“ (KNK 9.6.3).

Sammlung unter Lebenden und Toten

Eine wesentliche Aufgabe des Apostolats ist die Sammlung der Brautgemeinde und deren Vorbereitung auf die Wiederkunft Christi. Die Neuapostolische Kirche ist von der Gewissheit getragen, dass die Brautgemeinde nicht nur unter den Lebenden, sondern ebenso unter den Toten gesucht und gesammelt werden soll.

Damit diese Aufgabe erfüllt werden kann, sieht sie es als notwendig, dass auch den Toten Sakramente gespendet werden. Denn die Wiedergeborenen aus Wasser und Geist, also die Getauften und Versiegelten sowie durch das Heilige Abendmahl Gestärkten, sind gemäß neuapostolischer Lehre zur Brautgemeinde berufen und sollen das Evangelium im Friedensreich verkündigen.



nac.today

NAK Sachsenheim, Goethestr. 32, Sachsenheim, info@nak-sachsenheim.de, www.nak-sachsenheim.de
Verantwortlich für den Inhalt: Karl-Heinz Rau, Horrheim, Berengerstr. 29, Vaihingen/Enz 31.10.2022



Infos November 2022

Stammapostel Schneider in Nürnberg

Bezirksältester Hårdter in Sachsenheim

Bezirksältester Kromer in Sachsenheim

Bezirksevangelist Schwarz in Markgröningen

Bezirksjugendzusammenkunft in Sachsenheim

Neuapostolische Kirchengemeinde Sachsenheim



Am ersten Sonntag im November findet der Gottesdienst für Entschlafene statt. In ihm wird der Gewissheit Ausdruck verliehen, dass Lebende und Tote gleichermaßen Heil durch Sakramente empfangen können.

Die weiteren Gottesdienste sind Themen gewidmet, die in unserem Glauben von hoher Bedeutung sind, nämlich die Hoffnung auf die Wiederkunft Christi. Diese wird nicht nur im Neuen Testament bezeugt, sondern ebenso in den Bekenntnissen der Kirche zum Ausdruck gebracht.

Auch der Gottesdienst am letzten Sonntag im Kirchenjahr hat ein eschatologisches Thema. Es soll darauf hingewiesen werden, dass allein der Heilige Geist die Zukunft eröffnet.

Am vierten Sonntag im November ist der erste Advent; damit beginnt ein neues Kirchenjahr. Die Gottesdienste im Advent stehen unter dem Motto »Jesus kommt«. Durch die Predigt soll der Glaube gestärkt werden, dass die Gemeinschaft mit Christus, dem König der Ehre, das Größte ist, was Menschen erlangen können.

Di.	01.		Feiertag Allerheiligen
Mi.	02.	20:00	Gottesdienst »Verkündigung des Heils« (Lukas 4,21.22) Mitwirkung des Chores
Sa.	05.		Laternenlauf der Jugend
So.	06.	9:30	Gottesdienst für Entschlafene »Meine Hilfe kommt vom Herrn« (Psalm 121,1.2) anschließend Chorprobe
		11:00	Gottesdienst für Jugendliche in Illingen
Mi.	09.	20:00	Gottesdienst in Markgröningen Bezirksevangelist Markus Schwarz »Zieht den neuen Menschen an« (Epheser 4,23.24) Mitwirkung des Chores
Do.	10.	19:45	Posaunenchorprobe
Fr.	11.	15:30	Religionsunterricht
So.	13.		Volkstrauertag
		6:45	Rundfunksendung unserer Kirche in Bayern 2 »Positionen«
		10:00	Gottesdienst; Stammapostel Jean-Luc Schneider in Nürnberg Live-Übertragung
Mo.	14.	19:30	Bezirksjugendzusammenkunft – Aktivitäten 2023
Mi.	16.		Buß- und Bettag
		20:00	Gottesdienst; Bezirksältester Thomas Hårdter »Bei Gott Gnade finden« (Lukas 15,18.19) Mitwirkung des Chores
Sa.	19.	10:00	Chorprobe für den Stammapostelgottesdienst
So.	20.		Totensonntag
		9:30	Gottesdienst »Was der Heilige Geist uns offenbart« (Matthäus 13,11.12)
		9:30	Sonntagsschule; anschließend Chorprobe

Mi.	23.	20:00	Gottesdienst »Zukunftsfreude« (Jesaja 65,17.18)
Do.	24.	19:45	Posaunenchorprobe
Fr.	25.	15:30	Religionsunterricht
So.	27.		1. Advent
		7:27	Rundfunksendung unserer Kirche in SWR1 »Sonntagmorgen«
		9:30	Gottesdienst; Bezirksältester Peter Kromer; Bezirk Nürtingen »Machet die Tore weit« (Psalm 24,7.8) Mitwirkung des Chores und des Posaunenchores
		9:30	Sonntagsschule; anschließend Chorprobe
Mo.	28.	18:00	Trauergesprächskreis in Zuffenhausen
Di.	29.		Einweihung unserer Kirche vor 50 Jahren
Mi.	30.	20:00	Gottesdienst in Oberriexingen »Der Herr ist gerecht« (Psalm 145,17) Mitwirkung des Chores

Forum Fasanenhof

Do.	03.	14:00	»Offener Treff«
Sa.	05.	10:00	Ausstellung mit Lesung Thema »Auszeit« Marc Sieger ist 2018 den Jakobsweg gepilgert. Seine Erlebnisse hat er niedergeschrieben und zu einem wunderbaren Buch verarbeitet. Sonja Rinderknecht beschäftigt sich in ihrem künstlerischen Schaffen mit den innerseelischen Spannungszuständen unserer Gesellschaft.
So.	06.	14:30	Singlestreff
Fr.	18.	19:30	Mignon Kleinbek liest aus ihrem Buch »Wintertöchter«
Fr.	25.	19:30	Ökumene: »Die eine Kirche?!« Vortrag von Apostel Volker Kühnle

Vorschau Januar 2023

So.	15.	10:00	Stammapostel Jean-Luc Schneider in Fellbach Gottesdienst für den Bezirk Bietigheim-Bissingen
-----	-----	-------	-------------------------------------------------------------------------------------------------

Link für Video- und Telefonübertragung der Gemeindegottesdienste

https://rebrand.ly/NAK_Sachsenheim, für die Gottesdienste, die aus einer Gemeinde in den Kirchenbezirk ausgestrahlt werden https://rebrand.ly/NAK_Bietigheim. Diese Links können auch über folgende QR-Codes aufgerufen werden:



Livestream Gemeinde



Livestream Bezirk